

„Aktion Ostertasse“ für die Geflüchteten erfolgreich

Wie bereits im letzten Jahr konnte die Gregor-Mendel-Realschule in Heidelberg-Kirchheim wieder eine beträchtliche Menge an gespendeten Ostertassen für das Ankunftscenter für Geflüchtete im nahegelegenen Patrick-Henry-Village überreichen.

Im Vorfeld sammelten die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Lehrerinnen und Lehrer der Realschule fleißig gebrauchte Tassen sowie dazu sinnvollen Inhalt zum Befüllen dieser, wie z.B. Duschgel, Osterschokolade und Nüsse. Die Klasse 6a gestaltete liebevolle Grußkarten für „ihre Tassen“. Die Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen verteilten die Spenden gerecht in die Tassen und bestückten diese zusätzlich mit farbig gestalteten Ostergrüßen in englischer Sprache.

Am 8. April besuchte Jochen Winter dann die Schule und erzählte von seiner Arbeit als Seelsorger in der Erstunterkunft im nahegelegenen PHV. Als Ansprechpartner für alle persönlichen Belange der dort lebenden Menschen weiß er um deren Schicksale, Ängste und Bedürfnisse. Herr Winter konnte viele Fragen beantworten, Vorurteile aufgreifen und bewegende Schicksale teilen: Warum flüchten Menschen? Woher kommen sie? Wie kommen sie nach Deutschland? Warum müssen sie ihr Geld abgeben, wenn sie in Deutschland aufgenommen werden? Wie leben sie und wie sind die Abläufe und Verfahren?

Jochen Winter baute eine Brücke von einem politisch aktuellen Thema, das kontrovers diskutiert wird und dennoch vielen hauptsächlich aus den Medien bekannt ist, hin zu unserer direkten Lebenswelt. Die Ostertassen sollen dazu beitragen, den Menschen, die im PHV ankommen, nicht nur ein wichtiges Fest unserer Kultur näher zu bringen, sondern auch die damit verbundene Hoffnung und Freude sichtbar, erlebbar, ja „greifbar“ werden zu lassen.

GREGOR-MENDEL-REALSCHULE

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage

